Presseinformation

2. Februar 2005

Akutteam NÖ betreut Betroffene der Flutkatastrophe

Hilfe durch qualifizierte Kräfte

Nachdem der erste Schock über die Flutkatastrophe in Südostasien vorbei ist, hilft das 2001 auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und der damaligen Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop ins Leben gerufene Psychosoziale Akutteam NÖ (Akutteam NÖ) den Überlebenden sowie den Angehörigen von Opfern oder Vermissten weiterhin, das Trauma des Erlebten zu verarbeiten.

„Unser Team von erfahrenen ÄrztInnen, PsychotherapeutInnen und PsychologInnen begleitet die Betroffenen fachkundig bei der Bewältigung der seelischen Verletzungen“, erläutert Günther Kienast, Organisationsleiter des Akutteams NÖ. Die ersten sechs Stunden sind kostenlos, wenn nötig wird eine weitere psychologische Betreuung durch qualifizierte Kräfte vermittelt.

Unfälle, Katastrophen, Gewalt und andere extreme Ereignisse verletzen Betroffene bekanntlich nicht nur körperlich, sondern auch seelisch. Es genügt daher oft nicht, die Betreuung auf die medizinische erste Hilfe zu beschränken. Auch eine fachgerechte Behandlung der seelischen Verletzungen ist in diesen Fällen für das Überwinden der Notlage ausschlaggebend. Diese wird in ganz Niederösterreich von den MitarbeiterInnen des Akutteams NÖ rund um die Uhr geboten.

Die Alarmierung erfolgt normalerweise über anwesende Einsatzorganisationen wie Rettung oder Gendarmerie, aber auch durch Ärzte, die Feuerwehr, Bezirkshauptmannschaften und ähnliche Institutionen. Die MitarbeiterInnen des Akutteams NÖ kommen vor Ort und übernehmen die Betreuung der Betroffenen in der Akutphase. Natürlich steht das Akutteam NÖ auch nach Großschadensfällen zur Verfügung.

Das Akutteam NÖ ist für Betroffene der Flutkatastrophe und deren Angehörige unter der Telefonnummer 0664/820 68 38 rund um die Uhr erreichbar. Nähere Informationen bei der NÖ Landesakademie unter 0664/828 51 35, Mag. Claudia Darnhofer.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at